

Geschäftsprüfungskommission

Geschäft 08.04 Einführung Pilotprojekt "Spur+" an der Primarschule

3/2015

Die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission beantragt:

1. Eintreten auf die Vorlage.
2. Genehmigung des Pilotprojekts "Spur+" an der Primarschule ab Schuljahr 2015/16 für drei Jahre.
3. Genehmigung eines Objektkredits für die Einführung des Projekts "Spur+" im Sinne der Ausführungen von total Fr. 779'000.--.

Begründung

Die PS will aufgrund des Wegfalls des Angebots der Sekundarschule (Timeout-Schule TOS), welches sie für Sonderschulungen, insbesondere Timeouts mitnutzen konnte, eine eigenständige Lösung für ihre Kinder vom Kindergartenalter bis zur sechsten Klasse finden. Mit dem vorliegenden Projekt sollen Kinder, die zeitweilig nicht im Klassenverband verbleiben können, individuell geschult und deren Familien sozialpädagogisch eng begleitet werden. Damit können – speziell in Anbetracht der zunehmenden Fälle – bereits mittelfristig Kosten eingespart werden.

Die GRPK empfiehlt allerdings, das Pilotprojekt auf drei Jahre zu begrenzen, wie das mit dem zuerst von der PS ins Auge gefassten Time-out-Angebot PLuTO geplant war. In drei Jahren können genügend Informationen gesammelt werden, um eine Aussage zu Kosten und Nutzen des Projektes machen zu können. Sind die Ergebnisse positiv, kann das Angebot fest installiert werden. Sollten sich aber die Erwartungen nicht erfüllen, kann der Versuch innert nützlicher Frist abgebrochen werden. Ein Austausch in diesem Bereich mit der Sekundarschule fehlt noch und ist anzustreben.

Wetzikon, 19. Januar 2015